

AZV Projekt: Altitudinal Zonation of Vegetation in Continental West Greenland

Die Vegetation in den Gebirgen der Arktis ist noch weitgehend unerforscht. Ausreichende Kenntnisse über die arktische Vegetation werden jedoch sowohl für Prognosen als auch zur Beobachtung des Klimawandels (Biomonitoring) benötigt. Das AZV-Projekt soll daher durch eine detaillierte Analyse der Gebirgsvegetation in Grönland erforderliche Grundlagendaten für diese Forschungsvorhaben liefern. Das Projekt läuft seit dem Jahr 2002 mit Expeditionen nach West-Grönland in 2002, 2003 und 2006. Im abschließenden Jahr (2007) wird ein Vegetationsstufenmodell für die untersuchte Region entwickelt, welches Höhenstufen in Hinblick auf die Flora, Vegetationstypen, Vegetationsmuster und Habitatbedingungen charakterisiert und Abgrenzungskriterien für die Stufen vorstellt. Zudem werden die derzeitigen Grenzen der Vegetationsstufen festgelegt. Auf Grundlage dieses Modells werden die Ergebnisse zur Vegetationsstufung für einen größeren Raum generalisiert, so dass auch die Vegetation unzugänglicher arktischer Gebiete für zukünftige Forschungen berücksichtigt werden kann. Das Modell enthält drei Hauptbestandteile, mit deren Hilfe Veränderungen in der Vegetation aufgedeckt und erklärt werden können: Diese sind Höhenindikatoren (Arten und Vegetationstypen), detaillierte Vegetationskarten jeder Höhenstufe sowie die derzeitigen Grenzen der Vegetationsstufen. Sie stellen die Grundlage für ein zukünftiges Biomonitoring des Klimawandels dar.

Homepage: <http://www.uni-muenster.de/Biologie.Pflanzenoekologie/en/research/azv.html>

Ansprechpartner:

Dr. Birgit Sieg

Institut für Ökologie der Pflanzen

Westfälische Wilhelms-Universität

Hindenburgplatz 55

48143 Münster

Tel.: 0251-8323834

E-Mail: siegb@uni-muenster.de